

Fine Decor: Das richtungsweisende Projekt Fine Line Innovation

# > PET zu 100 Prozent aus recyceltem Material

Vor 15 Jahren wurde Fine Decor gegründet und schreibt seitdem eine Erfolgsgeschichte, so dass das Unternehmen inzwischen fraglos einer der wichtigsten Oberflächenanbieter im Möbelbereich ist. Nun folgte der nächste Schritt: Die Gründung von Fine Line Innovation. Was hinter diesem spannenden Projekt steckt, erläutert Savaş Solgun, Einkaufs- und Vertriebsleiter von Fine Decor und Projektleiter von Fine Line Innovation.

Foto: Shutterstock - RecycleMan

**E**in hoch-ambitioniertes Projekt, das Maßstäbe setzt: Die von Fine Decor gegründete Fine Line Innovation GmbH.

Sie soll das erste Industrieunternehmen in dem Bereich der PET-Herstellung werden, die ihre Endprodukte zu 100 Prozent aus recycelten PET-Folien und Ausschuss herstellt. Über den Aspekt der Nachhaltigkeit hinaus ergibt sich der Vorteil, dass bei der Ressourcen-Beschaffung, die für die

Herstellung der Dekorfolien benötigt werden, keine Engpässe mehr zu befürchten sind.

Fine Decor/Fine Line Innovation bezeichnet sich aufgrund dieser Technologie in dem Bereich bereits als Marktführer.

Darüber hinaus wird die Fine Line GmbH das Know-How und das ganze Technologie-Spektrum im Bereich Recycling Technologie auf die eigene Auszubildende ausrichten und diese fit für die Zukunft machen

**möbelfertigung: Herr Solgun, Fine Decor hatte 2018 umfassende Investitionen angekündigt, die in Fine Line Innovation floss. Können Sie dieses nochmal genauer erläutern?**

**Savaş Solgun:** Das Projekt „Fine Line Innovation GmbH“ verfolgt das Ziel, eines nachhaltigen, lebenslangen Umgangs mit technischen Folien und in diesem Kontext Designs zu entwickeln.



> Der Bau für Fine Line Innovation ist im vollen Gange. Der erste Bauabschnitt soll November diesen Jahres abgeschlossen sein. Ein zweiter Bauabschnitt erfolgt bis 2024.



Damit wir auch in Zukunft alle Anfragen nach individuellen Lösungen bedienen können, wird der Bielefelder Produktionssitz von Fine Decor um einen Neubau in Oelde ergänzt.

Dabei installieren wir als Bauherr die anspruchsvolle Gebäudetechnik zum größten Teil selbst und planen bereits während der Bauphase, die Produktion aufzunehmen.

**möbelfertigung: Sind die Investitionen bereits abgeschlossen? Wenn nicht: In welchem Zeitfenster sollen die Investitionen abgeschlossen sein?**

**Savaş Solgun:** Der größte Teil der Investition ist bereits abgeschlossen.

Dabei unterteilt sich das Projekt in zwei Bauabschnitte. Der erste Bauabschnitt ist in der Endbauphase und wird voraussichtlich Ende November 2019 übergeben.

Da das Grundstück Platz für weiteres Wachstum bietet, planen wir in einem nächsten Schritt den Standort in Oelde bis zum Jahr 2024 auf das Doppelte zu vergrößern.

**möbelfertigung: Wie hoch ist die Investitionssumme?**

**Savaş Solgun:** Für den ersten Bauabschnitt beträgt die Summe circa 35. Millionen Euro. Bis 2024 planen wir mit einer Gesamt-Investition von ungefähr 80 bis 90 Millionen Euro.

**möbelfertigung: Was gab den Anstoß zur Investition in Fine Line Innovation?**

**Savaş Solgun:** Die aktuelle Abhängigkeit von asiatischen Produktionsstätten und die damit verbundenen äußeren Einflüsse, wie das Risiko der Materialengpässen, zwingt die deutsche und europäische Möbelindustrie dazu, eine lokale PET-Produktionsstätte in einem ostwestfälischen Standort zu platzieren. Womit die Herkunftsbezeichnung „Made in Germany“ auch über eine weitere Station der Wertschöpfungskette gilt. Auch deshalb spielte die Standortentscheidung für Deutschland eine wichtige Rolle bei diesem Vorhaben.

Dieses Projekt wird in Zukunft die Abhängigkeit von allen Produzenten in Asien lösen und sich darüber hinaus revolutionär auf die Recycling-PET Technologie auswirken.

**möbelfertigung: Auf Ihrer Homepage schreiben Sie, dass Sie Ihre Kunden nicht nur zufriedenstellen, sondern begeistern möchten. Wie und womit begeistern Sie Ihre Kunden und wodurch heben Sie sich aus Ihrer Sicht vom Wettbewerb ab?**

**Savaş Solgun:** Bei uns stehen den Kunden die Türen offen und sind nicht verschlossen. Dementsprechend ist die Zusammenarbeit

sehr eng. Fine Decor entwickelt und produziert Produkte gemeinsam mit seinen Kunden. Wir realisieren Innovationen zusammen, was ein ganz entscheidender Aspekt für den Erfolg einer Neuheit ist.

**möbelfertigung: Welche Rolle spielt bei Fine Line Innovation das Thema „Industrie 4.0“?**

**Savaş Solgun:** Nicht nur die Recycling Technologien werden innovativ sein, sondern wir integrieren natürlich auch aktuelle technische Entwicklungen, die oft unter dem Stichwort „Industrie 4.0“ zusammengefasst werden, bei Fine Line Innovation.

Damit richten wir das Projekt auch in dieser Hinsicht konsequent auf die Zukunft aus.



> Savaş Solgun, Projektleiter von Fine Line Innovation, erläutert die Strategien zu den Investitionen in das Unternehmen.